Stadt Castrop-Rauxel
Der Bürgermeister

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rathaus, Europaplatz 1
44575 Castrop-Rauxel
www.castrop-rauxel.de
pressedienst@castrop-rauxel.de

Telefon 02305 / 106-2214

Datum 09.11.2026

Pressemitteilungen

455/2026 Mehr Sicherheit für Fußgänger

Tempo 30 auf Freiheitstraße, Vinckestraße und Cottenburgstraße

456/2026 100 Jahre Castrop-Rauxel

Vortrag zum Jubiläumsbuch „Castrop-Rauxel – einst & jetzt“

457/2026 **VHS-Kochkurs „After Work – die Feierabendküche“**

Castrop Rauxel

Pressemitteilung 455/2026

Mehr Sicherheit für Fußgänger

Tempo 30 auf Freiheitstraße, Vinckestraße und Cottenburgstraße

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit werden auf drei innerörtlichen Hauptverkehrsstraßen streckenbezogene Geschwindigkeitsbeschränkungen auf 30 km/h aufgestellt. Betroffen sind die Freiheitstraße zwischen B 235 und Bramkampstraße, die Vinckestraße zwischen Ickerner Straße und Karolinenstraße sowie die Cottenburgstraße zwischen Bochumer Straße und B 235.

Die Geschwindigkeitsbeschränkungen gelten jeweils durchgehend und ohne zeitliche Beschränkung. Die erforderlichen Verkehrszeichen werden durch den EUV Stadtbetrieb als Straßenbaulastträger demnächst aufgestellt.

Freiheitstraße

Auf der Freiheitstraße gilt künftig Tempo 30 im Abschnitt zwischen der B 235 und der Bramkampstraße. Die Streckenlänge beträgt rund 250 Meter. Anlass ist der dort vorhandene Fußgängerüberweg. Die niedrigere Geschwindigkeit verbessert die Erkennbarkeit des Vorrangs querungswilliger Fußgängerinnen und Fußgänger und verkürzt den Anhalteweg herannahender Fahrzeuge. Für den weiteren Verlauf der Freiheitstraße bis zur Wartburgstraße bleibt es bei der bisherigen Regelung, da dort keine vergleichbaren schutzbedürftigen Bereiche oder Querungsstellen bestehen.

Vinckestraße

Auf der Vinckestraße wird Tempo 30 zwischen der Ickerner Straße und der Karolinenstraße angeordnet. Der Abschnitt ist rund 400 Meter lang. Im Bereich der Vinckestraße liegen sowohl ein Spielplatz als auch ein Fußgängerüberweg. Der Spielplatz befindet sich nach rund 70 Metern ab der Ickerner Straße, der Fußgängerüberweg nach weiteren rund 90 Metern ab dem Ende des Spielplatzes.

Die beiden Bereiche werden zu einer durchgehenden Tempo-30-Strecke verbunden. Die Maßnahme dient insbesondere dem Schutz von Kindern und Familien sowie der Sicherung der Fußgängerquerung.

Cottenburgstraße

Auf der Cottenburgstraße gilt künftig Tempo 30 zwischen der Bochumer Straße und der B 235. Der Abschnitt hat eine Länge von rund 600 Metern. In diesem Bereich befinden sich zwei Fußgängerüberwege im Abstand von rund 300 Metern. Der Überweg an der Christinenstraße ist zudem Teil eines hochfrequentierten Schulwegs. Die durchgehende Geschwindigkeitsbeschränkung erhöht insbesondere die Sicherheit von Schülerinnen und Schülern sowie anderer Fußgängerinnen und Fußgänger an den Querungsstellen.

Abstimmung und Umsetzung

Vor Erlass der Anordnungen wurden die Polizei, der EUV Stadtbetrieb als Straßenbaulastträger, die Feuerwehr sowie die betroffenen Unternehmen des öffentlichen Personennahverkehrs angehört. Die Beteiligten haben den Maßnahmen zugestimmt.

Rechtliche Grundlage für die Geschwindigkeitsbeschränkungen ist § 45 der Straßenverkehrs-Ordnung. Demnach kann Tempo 30 im unmittelbaren Bereich von Fußgängerüberwegen, Spielplätzen und hochfrequentierten Schulwegen ohne Nachweis einer besonderen örtlichen Gefahrenlage angeordnet werden. Kurze Lücken zwischen Tempo-30-Bereichen können bis zu 500 Metern geschlossen werden.

Die Stadt bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, die neuen Geschwindigkeitsbegrenzungen zu beachten und insbesondere an den Fußgängerüberwegen Rücksicht auf querende Fußgängerinnen und Fußgänger zu nehmen.

Castrop Rauxel

Pressemitteilung 456/2026

100 Jahre Castrop-Rauxel

Vortrag zum Jubiläumsbuch „Castrop-Rauxel – einst & jetzt“

2026 feiert die Stadt Castrop-Rauxel den 100. Jahrestag der Stadtgründung. Das Jubiläum lädt dazu ein, Vergleiche zwischen früher und heute zu ziehen. Ludwig Schönefeld, Autor des zum Stadtjubiläums erschienen Buchs „Castrop-Rauxel – einst & jetzt“ stellt faszinierende historische Fotos aktuellen Aufnahmen gegenüber. Sie dokumentieren, wie sich das Erscheinungsbild gewandelt hat: wo Altvertrautes bewahrt wurde und wo neue Perspektiven entstanden sind.

Zu seinem Vortrag am Dienstag, 24. November, lädt der Autor gemeinsam mit der VHS von 18.00 bis 19.30 Uhr ins Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, ein. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, das Buch zu kaufen und vom Autor signieren zu lassen.

Um Anmeldung bis zum 19. November wird unter www.vhs-castrop-rauxel.de oder per E-Mail an vhs@castrop-rauxel.de oder telefonisch unter 02305 / 54884-10 wird gebeten. Die Teilnahme am Vortrag kostet 8 EUR.

Castrop Rauxel

Pressemitteilung 457/2026

VHS-Kochkurs „After Work – die Feierabendküche“

Nach einem langen Arbeitstag muss es am Abend in der Küche nicht kompliziert zugehen. Dass sich mit wenig Zeit und überschaubarem Aufwand abwechslungsreiche und leckere Gerichte zaubern lassen, zeigt der VHS-Kochkurs „After Work – die Feierabendküche“ am Montag, 23. November, von 18.00 bis 21.45 Uhr im Hauswirtschaftsraum des Berufsbildungszentrums (BBZ) in Dingen, Westheide 63.

Gekocht werden Gerichte, die sich relativ schnell und einfach zubereiten lassen, dabei aber alles andere als langweilig sind. Der Kurs richtet sich an alle, die auch nach der Arbeit gerne frisch kochen und neue Ideen für die eigene Feierabendküche mitnehmen möchten.

Das Kursentgelt beträgt 12 EUR. Hinzu kommt eine Lebensmittelpauschale in Höhe von 17 EUR, die am Kursabend direkt bei der Dozentin gezahlt werden. Mitzubringen sind ein Trockentuch, ein Getränk und gegebenenfalls Vorratsbehälter für übriggebliebene Speisen.

Anmeldungen nimmt die VHS bis 16. November entgegen, entweder online übe die Seite www.vhs-castrop-rauxel.de, per E-Mail an vhs@castrop-rauxel.de oder telefonisch unter 02305 / 54884-10.